



Zurück in die Vergangenheit Zeitkapsel aus dem Jahr 1964 geöffnet



Der Torturm ist der einzige Rest der bis 1600 bestehenden Dorfburg. In diesem Fachwerkbau aus dem 13. Jahrhundert ist das Nüdlinger Heimatmuseum untergebracht. Seit Ende Juni ist der Turm von oben bis unten zur Restaurierung in ein Gerüst eingepackt.

56 Jahre ist es nun her, dass bei den letzten Sanierungsarbeiten im Jahr 1964 in die Turmkugel am Torturm eine sogenannte Zeitkapsel gelegt wurde. Nun wurde die Dokumentenkapsel geöffnet – in ihr steckten zwei Fachzeitschriften: die „Fundstelle“ aus dem Jahr 1951 und der „Leitfaden des Bürgerlichen Gesetzbuches“ aus dem Jahr 1964. Leider verwitterte der Gruß aus der Vergangenheit durch eindringende Nässe im Laufe der Zeit, jedoch sind Titel und Jahreszahlen noch gut lesbar.

Der Turmschmuck wird nun restauriert und die Kugel auch wieder vergoldet. Wegen ihrer relativen Unzugänglichkeit gelten Turmkugeln oft als sichere Aufbewahrungsorte für historische Zeugnisse aus der Zeit des Baus oder der Renovierung, die man an die Nachwelt überliefern wollte. Wer Ideen hat, was man in der neuen Zeitkapsel archivieren kann, meldet sich gerne telefonisch oder per E-Mail beim Bürgerservice der Gemeinde (Tel. 0971/7271-0 oder info@nuedlingen.de).



Zeitreise ins Jahr 1964:

Erhard Memmel war in der Zeit von 8. Oktober 1950 bis 30. April 1966 Bürgermeister von Nüdlingen. Pfarrer von 1956 – 1977 war Baptist Leidner.

In diesem Jahr zählte Nüdlingen nahezu 2800 Einwohner bei 800 Haushaltungen. Darunter waren 105 landwirtschaftliche Betriebe, davon 75 Betriebe mit einer Betriebsgröße von 5 bis 15 ha und 30 Kleinstbetriebe mit weniger als 5 ha.

Der Viehbestand umfasste über 600 Rinder und 20 Pferde. Von den 75 bäuerlichen Betrieben hatten bereits 60 einen Schlepper.

Wichtige Kontakte

GEMEINDE

Gemeinde Nüdlingen, Kissinger Straße 1, 97720 Nüdlingen
Bürgerservice Barbara Hein 0971/7271-0
Fax 0971/7271-20
Homepage www.nuedlingen.de
E-Mail Bürgerservice info@nuedlingen.de
E-Mail Gemeindeblatt redaktion@nuedlingen.de

GEMEINDE WHATSAPP



0151/16168268

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung: bitte wenden Sie sich zur Terminvereinbarung telefonisch an die Gemeindeverwaltung.

Mo, Di	08.00 Uhr – 12.00 Uhr	13.00 Uhr – 15.30 Uhr
Mi	08.00 Uhr – 12.00 Uhr	
Do	08.00 Uhr – 12.00 Uhr	13.00 Uhr – 17.30 Uhr
Fr	08.00 Uhr – 12.00 Uhr	

Durchwahlnummern der Mitarbeiter 0971/7271-

Erster Bürgermeister	Harald Hofmann	
Vorzimmer	Manuela Rottmann	22
	Anita Vogt	23

Hauptverwaltung

Geschäftsleiter	Stefan Funk	17
Hauptamt, Bauamt	Lisa Bühner	13
Personalamt/VHS	Rita Wilm	

16

Melde- und Passamt/Soziales	Brigitte Thomas	19
Technisches Bauamt	Manfred Schmitt	24
Ordnungs-/Gewerbeamt	Marco Nicolai	21
Kindergartenverwaltung / Liegenschaften	Hanna Dietz	41

Finanzverwaltung

Kämmerer	Stefan Funk	17
Finanzverwaltung	Fabian Röder	14
Steuern/Grundstücksverwaltung	Arno Tatzel	

12

Kasse	Martina Grünewald	34
Kasse	Selina Wilm	15

GEMEINDEBÜCHEREI

im Rathaus Nüdlingen, Kissinger Straße 1
Zimmer Nr. 11 Hubert Ziegler, Carina Nöth, Beate Schuster
Telefon 0971/7271-25
Email buecherei@nuedlingen.de

Öffnungszeiten Bücherei:

Die Gemeindebücherei ist bis auf weiteres nur an Samstagen von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr unter Sicherheitsvorgaben geöffnet.

GEMEINDEWERKE

im Rathaus Nüdlingen, Kissinger Straße 1
Zimmer Nr. 3 Thomas Schäfer
Telefon 0971/7271-11
E-Mail gemeindewerke@nuedlingen.de
thomas.schaefer@nuedlingen.de



Öffnungszeiten Gemeindewerke wie Gemeindeverwaltung

Bei Störungen in der Strom- oder Wasserversorgung
Rufbereitschaft 0160/6285606

BAUHOF

Haardstraße 73, 97720 Nüdlingen
(Postanschrift=Gemeindeverwaltung)
Telefon 0971/99585

ALLIANZ KISSINGER BOGEN

Beata Schmäling, Stephanie Kunder
Am Marktplatz 10, 97705 Burkardroth
Telefon 09734/9319542
E-Mail info@kissinger-bogen.de
Homepage www.kissinger-bogen.de



GEMEINDEJUGENDPFLEGER

Verein Pro Jugend im Landkreis Bad Kissingen e. V.
Telefon 0175/8519696



JUGENDBEAUFTRAGTER NÜDLINGEN

Andre Iff 01525/6401430

JUGENDBEAUFTRAGTER HAARD

Stephan Schmitt 0971/2748

FEUERWEHREN

Freiwillige Feuerwehr Nüdlingen
1. Kdt. Alexander Frey 0171/6973112
Homepage www.ff-nued.de

Freiwillige Feuerwehr Haard

1. Kdt. Christoph Hillenbrand 0160/7456489
Homepage www.feuerwehr-haard.de

SCHULE

Nüdlingen
Schlossberg-Grundschule 0971/99344
Homepage www.vs-nuedlingen.de

KINDERGARTEN

St. Johannisverein Nüdlingen
Haus für Kinder Nüdlingen 0971/65235
Haus für Kinder Haard 0971/63680

PFARRGEMEINDE

Katholisches Pfarramt Nüdlingen 0971/3489
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung.

Evangelisches Pfarramt Bad Kissingen 0971/2747

SENIORENBEAUFTRAGTE

Liane Hofmann 0971/64869

Die vollständigen Adressen und weitere Telefonnummern zu allen Ansprechpartnern finden Sie auf unserer Homepage www.nuedlingen.de oder hier:



ABFALLWIRTSCHAFT

Kommunalunternehmen des Landkreises Bad Kissingen AdÖR
Telefon 0971/801-6010
Homepage www.abfall-scout.de

NOTRUF

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Zahnärztliche Rufbereitschaft www.notdienst-zahn.de

Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Polizei 110



An unsere Leser!

Wir haben Betriebsurlaub

vom 27. Juli bis einschl. 14. August 2020.

Ab Montag, 17. August sind wir wieder für Sie da.

Revista-Verlag

Das Architekturbüro Perleth Schweinfurt stellt in der Sitzung den aktuellen Sachstand hinsichtlich der Schlossbergschule vor. Es wurden Informationen zu einer möglichen Sanierung des Gebäudes bzw. zu einem möglichen Neubau gegeben. Was den Neubau angeht wurden mögliche Standorte in der Sitzung vorgestellt, die dann im Workshop am Samstag, 27. Juni 2020 ausführlich besprochen und diskutiert werden.

Amtliche Nachrichten

Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, den 21.07.2020, um 19.00 Uhr**, findet eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Die Tagesordnung und den Tagungsort können Sie ab Bekanntgabe in den Schaukästen der Gemeinde sowie auf unserer Homepage lesen.

Aktuelles aus der letzten Gemeinderatsitzung

In einer Kurzzusammenfassung möchten wir Sie an den wichtigsten Entscheidungen und Themen aus dem öffentlichen Teil der Sitzungen teilhaben lassen. Die letzte Gemeinderatsitzung fand am Dienstag, den 23.06.2020 aufgrund der aktuellen Lage in der Schulturnhalle statt.

1. Schlossbergschule; Sanierung/Neubau – aktueller Bericht; Architekturbüro Perleth



2. Antrag der CSU-Fraktion; Einmalige Erhöhung der Vereinszuschüsse für das Jahr 2020

Der Gemeinderat beschließt, die Vereinszuschüsse einmalig für das Jahr 2020 um 50 % zu erhöhen. Die Auszahlung erfolgt am Jahresende. Sind die benötigten Mittel aus der HHSt 4600.7080 nicht ausreichend, so verringert sich der Prozentsatz dementsprechend.

3. Antrag der Junge Liste-Fraktion; Antrag auf Anschaffung neuer Spielgeräte zur Aufwertung des Abenteuerspielplatzes

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung neuer Spielgeräte für den Abenteuerspielplatz und die Errichtung neuer Sitzgelegenheiten.

4. Antrag auf Baugenehmigung; Umbau Garage zu Carport und Umbau Maschinenhalle zu Freisitz sowie Fassadenänderung, Fl. Nr. 166, Gemarkung Nüdlingen, Haardstraße

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.

5. Antrag auf Baugenehmigung; Errichtung einer Wohnmobilarage, Flurstück Nr. 97 + 97/3, Gemarkung Haard, Albrecht-Merck-Straße

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.

6. Antrag auf Baugenehmigung; Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage und Einliegerwohnung, Flurstück Nr. 669, 670, 672 Gemarkung Haard, Am Oberen Wengert

Der Gemeinderat erteilt die dargestellten Befreiungen und stimmt im Übrigen dem Bauantrag zu.

7. Antrag auf Vorbescheid; Um- und Anbau des bestehenden Wohnhauses, Flurstück Nr. 6115, Gemarkung Nüdlingen, Am Bödelein

Der Antrag wurde aufgrund der unvollständigen Unterlagen von der Tagesordnung genommen.

8. 21. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan der Stadt Bad Kissingen; Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange an der Bauleitplanung nach § 4 Abs. 1 BauGB

Die Gemeinde Nüdlingen hat keine Einwände gegen die Bauleitplanung der Stadt Bad Kissingen.

9. 2. Änderung des Bebauungsplanes für den Gewerbepark A71, Zweckverband Gewerbepark A71, Gemeinde Oerlenbach, Landkreis Bad Kissingen und Gemeinde Poppenhausen, Landkreis Schweinfurt; Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange an der Bauleitplanung nach § 4 Abs. 1 BauGB

Die Gemeinde Nüdlingen hat keine Einwände gegen die Bauleitplanung des Zweckverbandes Gewerbepark A71, Gemeinde Oerlenbach, Landkreis Bad Kissingen und Gemeinde Poppenhausen, Landkreis Schweinfurt

10. Veröffentlichung von Protokollen auf der Gemeindehomepage

Der Gemeinderat lehnt ab, den öffentlichen Teil der Niederschriften der Gemeinderatssitzungen ab sofort auf die Gemeindehomepage einzustellen.

Nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe werden nachfolgende Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 23. Juni 2020 wie folgt öffentlich bekanntgegeben:

17. Erschließung Bauabschnitt II Baugebiet Häusler Weg II

Der Gemeinderat beschließt, die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich mit der Ausschreibung für die Erschließung des Bauabschnitts II des Baugebietes Häusler Weg II zu beginnen.

Workshop Sanierung/ Neubau Schlossberg-schule

Am 27.06.2020 fand ein Workshop des Gemeinderates mit dem Architekturbüro Perleth in der Schulturnhalle der Schlossbergschule Nüdlingen statt. Das Ergebnis der Machbarkeitsstudie sowie die Stellungnahme der Regierung von Unterfranken wurden gemeinsam erörtert.

Der Gemeinderat hat sich für einen Neubau des Schulgebäudes ausgesprochen. In der Sitzung am 07.07.2020 wird der entsprechende Beschluss gefasst. Der Standort wird zukünftig noch festgelegt.



Mitteilungen aus dem Rathaus

Redaktionsschluss

Der nächste Redaktionsschluss für Ausgabe Nr. 15 ist am

Montag, den 20.07.2020, um 7.00 Uhr

Wir bitten um rechtzeitige Abgabe der Berichte und Termine bei der Gemeinde (redaktion@nuedlingen.de).

Die Sprechtag des Notars Dr. Markus Roßmann, Münnerstadt, im Rathaus der Gemeinde Nüdlingen entfallen bis auf Weiteres. Bitte wenden Sie sich in dringenden Angelegenheiten direkt an das Notariat (Tel. 09733/81080).

Mitteilung des Bürgermeisters

Zum Schutz unserer Bürgerinnen und Bürger finden auf Grund der aktuellen Lage keine Besuche bei Alters- und Ehejubilaren statt. Glückwünsche und Urkunden erhalten unsere Jubilare auf dem Postweg. Ich bitte Sie um Verständnis.

Harald Hofmann, Erster Bürgermeister

Fundamt

Am 19.06.2020 wurde im Mühlweg in Richtung Hausen ein Schlüsselbund gefunden.

In Haard wurde eine Lesebrille (anthrazit/transparent) gefunden.

Die Besitzer werden gebeten, sich telefonisch unter 0971/7271-40 bei Frau Hein zu melden.

Weiterhin wurde am 20.06.2020 eine Rotwangen-Schildkröte an der Kläranlage gefunden und ist im Tierheim Wannigsmühle abgegeben worden.

Alle Fundsachen im Gemeindegebiet können Sie auf unserer Internetseite www.nuedlingen.de/buergerservice/fundamt/ einsehen.



Wichtige Information aus der Gemeinde Wir sind für Sie da!

Die Gemeinde Nüdlingen ist für Publikumsverkehr grundsätzlich geöffnet, allerdings nur nach vorheriger Terminvereinbarung. Bitte nehmen Sie darum vorher Kontakt mit dem jeweiligen Mitarbeiter/in auf und stimmen Sie einen Termin ab. Kontaktdaten und Telefonnummern finden Sie hier in den Nachrichten.

Bei einem Besuch im Rathaus bitte am Briefkasten vor der Eingangstür klingeln. Es ist Pflicht, eine Mund-Nasen-Maske zu tragen, die Sie selbst mitbringen müssen. Das Tragen eines Schals oder Tuch über Mund und Nase ist auch ausreichend. Für Besucher ist es ebenso erforderlich, das ausgelegte Besuchsformular auszufüllen.

Aktuelle Änderungen bzw. Ergänzungen werden wir zeitnah auf der Homepage der Gemeinde veröffentlichen.

Wohnungsmarkt

Die Gemeindeverwaltung möchte bei der Vermittlung von Wohnungen, Häusern und Grundstücken behilflich sein. Dieser kostenlose Service soll interessierten Mietern und Vermietern von Wohnungen, aber auch Käufern und Verkäufern von Häusern und Grundstücken einen Überblick für die Gemeinde Nüdlingen geben.

Angebote oder Gesuche können Sie im Rathaus bei Frau Hein (Tel. 0971/7271-40) anmelden. Diese werden dann mit einer Ordnungsnummer (ohne Angabe der Adresse und Telefonnummer) in den Nüdlinger Nachrichten veröffentlicht. Interessenten erhalten von der Verwaltung die erforderlichen Daten für eine direkte Kontaktaufnahme.

Lfd. Nr.
6/2020
19/2020

Grundstücksgesuche

Waldgrundstück zum Kauf gesucht

Bauplatz für Wohnhaus im Gemeindegebiet gesucht

Lfd. Nr.
3/2020

Mietgesuche

2-Zimmer-Wohnung in Nüdlingen mit Einbauküche und Garage oder Stellplatz gesucht



Schrittweise Wiedereröffnung der Gemeindebücherei Nüdlingen

Aufgrund der positiven Entwicklungen der Corona-Pandemie ist auch die Gemeindebücherei Nüdlingen am Start. Leider kann die Wiedereröffnung nur unter Einschränkungen und Sicherheitsvorgaben stattfinden, damit es nicht zu einer zweiten Ansteckungswelle kommt. Bitte sehen Sie dies als Übergangslösung, ohne die der Betrieb nicht möglich wäre.

1. Eingeschränkte Öffnungszeiten

Die Gemeindebücherei wird bis auf **weiteres nur an Samstagen von 9.00 bis 15.00 Uhr** öffnen. Der Grund: Da sich die Bücherei im Rathaus befindet und nicht in einem externen Gebäude, soll verhindert werden, dass zu viele Menschen zusammenkommen und im Falle einer Ansteckung nicht die gesamte Gemeindeverwaltung unter Quarantäne steht.

Im gesamten Gebäude herrscht ausnahmslos **Maskenpflicht**. Die Besucher sind angewiesen, sich **bei Betreten des Gebäudes in den Toiletten im Erdgeschoss die Hände zu waschen**.

2. Eingeschränkter Besucherverkehr

Wir bitten Sie, nicht mit der ganzen Familie die Bücherei zu besuchen. Vermeiden Sie Warteschlangen im Treppenhaus. Wir können nur eine begrenzte Anzahl von Besuchern in das Gebäude lassen. Bitte halten Sie den üblichen Abstand ein. Sollten Sie einer Risikogruppe angehören und den Besuch in der Bücherei scheuen, reservieren Sie telefonisch Ihre Medien und lassen Sie sie von einem Bekannten abholen.

3. Eingeschränkte Aufenthaltszeit

Wir bitten Sie, Ihre Zeit in der Bücherei so kurz wie möglich zu halten. Sämtliche Sitzplätze sind gesperrt. Getränke nicht gestattet. Schmökern in Büchern, Zeitschriften und Zeitungen ist derzeit nicht erwünscht. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die verfügbaren Medien in unserem Online-Gesamt-Katalog www.nuedlingen.de/buecherei/gesamtkatalog.

4. Eingeschränkte Medienauswahl

Wir bitten um Verständnis, dass bis auf weiteres außer Konsolenspiele keine Spiele ausgeliehen werden können, da eine Desinfektion unmöglich ist. Andere Medien desinfizieren wir nach bestem Gewissen.

Das Team der Gemeindebücherei

- 10/2020 5-Zimmer-Wohnung oder Haus zur Miete im Gemeindegebiet gesucht
- 21/2020 3-4 Zimmerwohnung in Nüdlingen zur Miete gesucht mit Balkon oder Terrasse

Lfd. Nr. Kaufgesuche
7/2020 Einfamilienhaus gerne auch renovierungsbedürftig zum Kauf gesucht

Lfd. Nr. Vermietungen
4/2020 2-Zimmer-Einliegerwohnung, 70 m² mit Einbauküche, Terrasse, separatem Eingang und Garage in Nüdlingen zu vermieten

Vereinsring

Der aktuelle Vereinsringkalender ist online und kann auf der Homepage der Gemeinde (<https://www.nuedlingen.de/buergerservice/aktuelles/>) heruntergeladen werden.

Biotonne

Die Biotonne wird in Nüdlingen und im Gemeindeteil Haard an folgenden Tagen geleert:

Dienstag, 21.07.2020

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr an der Straße bereitgestellt werden.



„Nie mehr Müllabfuhr verpassen“
mit der gratis APP
www.abfall-scout.de/abfall-app



Der Abfuhrkalender des Kommunalunternehmens für das Jahr 2020 steht auch zum Download auf unserer Homepage www.nuedlingen.de unter Bürgerservice / Meldeamt / Müllentsorgung-Tonnenverwaltung bereit.

Müllentsorgung

Restmülltonne

Die Restmülltonne wird in Nüdlingen und im Gemeindeteil Haard an folgenden Tagen geleert:

Dienstag, 14.07.2020

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr an der Straße bereitgestellt werden.

Kirche

Pfarrkirche St. Kilian Nüdlingen

10.07. - Freitag, der 14. Woche im Jahreskreis

18:30 Messfeier (ohne Anmeldung)

Roland Werner, Martha und Alois Wilm und Maria Möhl, lebende und verstorbene Angehörige / Karl Anton Hofmann, Eltern und Schwiegereltern und zu Ehren der Muttergottes von der immerwährenden Hilfe / Sandi Zänglein -Schaub, Dora und Josef Günter / Jürgen Barwich, Eltern und Schwiegereltern / Adolf und Lioba Derleth und Kinder

Wir haben gewählt! Neuer Vorsitzender für die Allianz Kissinger Bogen: Harald Hofmann



Übergabe des Vorsitzes durch Waldemar Bug an Harald Hofmann, 1. Bürgermeister der Gemeinde Nüdlingen
Foto: Stephanie Kunder



Neue Vorstandschaft der Allianz Kissinger Bogen (v. l. n. r): Mario Götz, 1. Bürgermeister Markt Oberthulba, Daniel Wehner, 1. Bürgermeister Markt Burkardroth, Andreas Sandwall, 1. Bürgermeister Markt Bad Bocklet und Harald Hofmann, 1. Bürgermeister Gemeinde Nüdlingen sowie 1. Vorsitzender Allianz Kissinger Bogen. Foto: Stephanie Kunder

Auf der Tagesordnung der Mitgliederversammlung der Allianz Kissinger Bogen standen am 18.06.2020 Neuwahlen an. Alle drei Jahre wird es in der Allianz Kissinger Bogen gewählt. Gewählt werden kann aus der Reihe der ordentlichen Mitglieder, dies sind die drei Märkte der Allianz und die Gemeinde Nüdlingen, sowie die vier ersten Bürgermeister. Gewählt wurde der 1. Vorsitzender und die Funktion des stimmberechtigten Stellvertreters. Zukünftig leitet die Vereinsarbeit der 1. Bürgermeister der Gemeinde Nüdlingen, Harald Hofmann. Seine Stellvertreter sind die ersten Bürgermeister der drei Allianz-Märkten: Daniel Wehner, Markt Burkardroth, Andreas Sandwall, Markt

Bad Bocklet und Mario Götz, Markt Oberthulba. Herzlichen Glückwunsch und wir wünschen alles Gute. Wir begrüßen auch die weiteren neuen Mitglieder, die kraft Ihres Amtes und laut Vereins-Satzung als Allianzräte entsandt werden: Silvia Metz, 2. Bürgermeisterin des Marktes Burkardroth, Norbert Borst, 2. Bürgermeister Markt Bad Bocklet, Christian Metz (Rechnungsprüfer, Markt Burkardroth), Christine Fell (Rechnungsprüferin, Gemeinde Nüdlingen) und Barbara Schulze (Rechnungsprüferin, Markt Bad Bocklet). Erhalten belieben entsprechend ihrer Funktion Jürgen Kolb, 2. Bürgermeister Markt Oberthulba, Frank Mersdorf, Rechnungsprüfer Markt Oberthulba und Edgar Thomas, 2. Bürgermeister der Gemeinde Nüdlingen. Der Verein hat auch fördernde Mitglieder, dies sind die VR Bank Bad Kissingen eG, Raiffeisenbank Nüdlingen und die Sparkasse Bad Kissingen.

Sitz der Allianz bleibt in Burkardroth, das Allianzbüro befindet sich am Marktplatz 6 und ist an drei Tagen, von Dienstag bis Donnerstag von 8:45 bis 14:45 Uhr besetzt. Termine außerhalb der Geschäftszeiten sind nach Absprache jedoch möglich. Außerdem wurden bei der Mitgliederversammlung langjährige Mitglieder verabschiedet: Waldemar Bug, früherer 1. Vorsitzender, Gotthard Schlereth, früherer Stellvertreter, Christian Höfler, frühere Rechnungsprüfer. Weitere Mitglieder scheiden aus, die aber nicht anwesend waren: Holger Tillman, früherer 2. Bürgermeister aus Bad Bocklet, Peter Holzheimer früherer Rechnungsprüfer und Martin Hildmann, früherer Rechnungsprüfer. Wir bedanken uns bei allen für die Mitwirkung.

Werdegang und Aufgaben der Allianz Kissinger Bogen

Schon seit 2014 gibt es den Verein Allianz Kissinger Bogen mit Sitz in Burkardroth. Um den verschiedenen Auswirkungen des demographischen Wandels entgegenzuwirken, bildeten damals drei Märkte (Bad Bocklet, Oberthulba und Burkardroth) und die Gemeinde Nüdlingen die Allianz Kissinger Bogen mit dem folgenden Zweck (§ 2 Satz 1 unserer Satzung):

Zweck des Vereins sind die Förderung, Erhaltung und nachhaltige Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen, der regionalen wirtschaftlichen, touristischen und sozialen Entwicklung und der kulturellen Identität mit der Zielsetzung der Zukunftssicherung der Gemeinden im Allianzgebiet Kissinger Bogen.

Den damaligen 1. Vorsitz übernahm 2014 Waldemar Bug, 1. Bürgermeister a. D. des Marktes Burkardroth. Einige Projekte, wie Energiekonzept, Einkehrutschein oder Gemüse Korb, wurden seitdem auf die Wege gebracht, wie dies auch aus dem Rückblick 2020 bei der Mitgliederversammlung der Allianz deutlich wurde. Die meisten Projekte stammen aus dem strategischen Entwicklungskonzept, das als Grundlage der Vereinsarbeit gilt. Es gibt viele Vorteile einer kommunalen Zusammenarbeit. Einerseits hat man die Möglichkeit, gemeinsam Förderprojekte zu beantragen, die im Alleingang nicht realisierbar wären: dazu zählen die Großprojekte Grüngitter oder Sturzflutmanagement. Andererseits werden Vorteile der Netzwerkarbeit auf allen Ebenen spürbar: sowohl auf Verwaltungs- auch als auf gesellschaftlichen Ebenen, wie beispielsweise die Vernetzung der Kindergartenträger die sich zusammen beim Allianztag 2019 in Oberthulba aufgestellt haben.

Erfahren Sie mehr über uns und unserer Projekte unter: www.kissinger-bogen.de



Allianz Projekte: Energiebroschüre, Einkehrutschein

11.07. - Sa - Keine Messe

12.07. - So - ARME-SEELLEN-FEST

- 10:00 Festgottesdienst für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde mit besonderem Gedenken an die verstorbenen Priester, Seelsorger und Ordensleute und die Wohltäter der Kirche (Bitte mit Anmeldung)
Waltraud Hausdörfer, Eltern und Schwiegereltern / Karl Weber, verstorbene Eltern, Schwiegereltern und Angehörige / Melitta und Fridolin Jungklaus / Klara und Hans Lang / Alois Memmel, Eltern und Schwiegereltern
Anschließend: Friedhofsgang mit Andacht und Gräbersegnung (Ohne Anmeldung)
Ein Mund-Nasen-Schutz ist beim Betreten und beim Verlassen zu tragen!
- 18:00 Gebetstreffen zum Rosenkranz an der Sebastiani-Kapelle

14.07. - Dienstag, der 15. Woche im Jahreskreis

- 18:30 Messfeier (ohne Anmeldung)
Ernst und Maria Wilm und Angehörige

15.07. - Mi - Hl. Bonaventura

- 09:00 Frauenmesse (ohne Anmeldung)

17.07. - Freitag der 15. Woche im Jahreskreis

- 18:30 Messfeier (ohne Anmeldung)
Kurt und Norbert Heer / Alfred, Elsa und Anna Memmel und Angehörige

18.07. - Sa - Keine Messe

19.07. - 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 10:00 Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde (Bitte mit Anmeldung)
Arthur Roßmann und Eltern / Maria und Manfred Zänglein und Eltern / Willi Müller, lebende und verstorbene Angehörige / Fabian und Generosa Kiesel und Sohn Alfred Kiesel / Margit Hanft und verstorbene Angehörige
- 18:00 Gebetstreffen zum Rosenkranz an der Sebastiani-Kapelle

21.07. - Dienstag, der 16. Woche im Jahreskreis

- 18:30 Messfeier (ohne Anmeldung)
Romane Beck (2. Sg.) / Angelina Koch, Heiko Heid und Hans David

22.07. - Mi - Hl. Maria Magdalena

- 09:00 Frauenmesse (ohne Anmeldung)

24.07. - Freitag, der 16. Woche im Jahreskreis

- 18:30 Messfeier (ohne Anmeldung)
Helmut, Rosa und Wolfgang Weber u. Angehörige und Elsa Falk

25.07. - Sa - Keine Messe

26.07. - 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 10:00 Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde (Bitte mit Anmeldung)
Oswald Wilm (2. Sg.) / Anni und Josef Hümmeler, Eltern und Angehörige / für die verstorbenen Mitglieder des VDK Nüdlingen und Haard
- 18:00 Gebetstreffen zum Rosenkranz an der Sebastiani-Kapelle

St. Bartholomäus-Kirche Haard

12.07. - 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 08:30 Beichtgelegenheit
08:45 Eucharistiefeier (Ohne Anmeldung)
Familie Alois Hillenbrand, Familie Grom und Familie Markard und Angehörige / Leokadia Hehn und Josef Hehn / Emma und Max Borst / Eugenie, Georg und Karin Kuhn / Konrad und Irene Kirchner, Reinhold und Magdalena Vierheilig und Rudolf Benkert

16.07. - Do - Keine Messe

19.07. - 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 08:30 Beichtgelegenheit
08:45 Eucharistiefeier (Ohne Anmeldung)
zur Danksagung, anlässlich der Diamantenen Hochzeit der Eheleute Arnold und Emma Geßner

23.07. - Do - Keine Messe

26.07. - 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 08:30 Beichtgelegenheit
08:45 Eucharistiefeier (Ohne Anmeldung)
Bernhard Schmitt (2. Sg.) / Kilian, Theresia und Georg Mahlmeister / Familie Diez / Gottlieb und Eleonore Katzenberger, Stefan und Rita Hillenbrand / Heinrich und Maria Back, Familie Zänglein und Familie Langer / Irma und Valentin Katzenberger, Leo, Hermine und Helga Katzenberger

Vereine

Nüdlinger Musikanten 1996 e.V.



ACHTUNG: NEUER TERMIN und ORT!

Hiermit ergeht herzliche Einladung an die Mitglieder der Nüdlinger Musikanten e. V. zur Mitgliederversammlung am

Samstag, den 25. Juli 2020 um 19:00 Uhr
in der (alten) **Schulturnhalle Nüdlingen**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Verlesung der Protokolle der Schriftführerin
5. Bericht des Dirigenten
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
8. Beschluss einer Satzungsänderung zu § 2 – Neuformulierung des Absatzes 4
9. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Da es sich um die Jahreshauptversammlung mit Satzungsänderung handelt, bitten wir um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Aufgrund der aktuellen Regelungen bitten wir um das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes bis zum Einnehmen des Sitzplatzes. Für die notwendigen Abstände innerhalb der Schulturnhalle ist gesorgt.


Anke Stollberger
1. Vorsitzende

Sonstiges

Absage der Sommerferienfreizeiten des Landratsamtes Bad Kissingen

Womit viele bereits gerechnet haben, steht jetzt leider offiziell fest: Die Ferienfreizeiten der Kommunalen Jugendarbeit nach Kroatien, Korsika und Südfrankreich in den Sommerferien 2020 müssen leider aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden. Eine Durchführung ist nach heutigem Stand nicht möglich bzw. nicht verantwortbar. Auch wenn sich das Infektionsgeschehen regional und überregional

positiv entwickelt hat, gelten weiterhin Vorgaben zum Infektionsschutz. Jugendarbeit darf z. B. gemäß Bay. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung nur dann stattfinden, wenn ein Mindestabstand von 1,5 m zwischen Personen eingehalten wird. Material, Gegenstände usw. können nicht gemeinsam genutzt werden. Beides ist bei einer Freizeitmaßnahme über einen Zeitraum von zwei Wochen nicht umsetzbar.

Die Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Bad Kissingen bedauert sehr, dass es in diesem Jahr nicht nur kein Pfingstlager sondern auch keine Sommerfreizeiten geben wird. Umso mehr freuen sich alle Haupt- und Ehrenamtliche der Kommunalen Jugendarbeit aufs nächste Jahr und wünschen allen Kindern und Jugendlichen wunderschöne, unvergessliche und tolle Sommerferien, auch wenn diese anders sind als eigentlich geplant.

Einen Beitrag dazu leistet das kurzfristige Sommer-Programm 2020 der Kommunalen Jugendarbeit. Ab Mitte Juli finden Kinder und Jugendliche auf der Internetseite www.landkreis-badkissingen.de/11079 Angebote und Aktionen der Jugendarbeit.

Corona-Bürgertelefon wird ab 29. Juni eingestellt Weitere Anlaufstellen stehen für Fragen bereit

Ab Montag, 29. Juni 2020, wird das Corona-Bürgertelefon des Landkreises Bad Kissingen eingestellt. Nachdem die erste Coronawelle abgeklungen ist, sind auch die Anruferzahlen immer stärker gesunken, sodass ein Bürgertelefon eigens für das Thema „Corona“ nicht mehr vonnöten ist.

Zwischenzeitlich umfasste der Personalpool des Bürgertelefons an die 50 Personen. Sowohl geschulte Mitarbeiter aus der Verwaltung, als auch Fachkräfte aus dem Gesundheitsamt standen für die Fragen und Sorgen der Bürger bereit. In der Akutzeit der Coronakrise war das Bürgertelefon auch an Wochenende und Feiertagen erreichbar. Im Schnitt nahmen die Mitarbeiter pro Tag mehr als 300 Anrufe an, der Spitzenwert lag bei rund 530 Anrufen an einem Tag.

Trotz der Einstellung des Bürgertelefons gibt es natürlich weiterhin Anlaufstellen, die die Bürgerinnen und Bürger bei Fragen gerne kontaktieren können:

Thema	Zuständige Stelle	Kontakt
Einreisequarantäne	Ausländeramt, Herr Fiedler	0971/801-3310
Gesundheit	Gesundheitsamt	0971/801-8100
Gaststätten, Gastronomie	Gaststättenrecht, Frau Kaiser und Frau Heil	0971/801-4250 bzw. -4251
Versammlungen	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Herr Plescher	0971/801-3200
Veranstaltungen	Frau Weipert u. Herr Fuchs	0971/801-7041 bzw. -4160
Notbetreuung, Kinderbetreuung	Jugendamt, Frau Böhnlein	0971/801-2220
Seniorenheime	Heimaufsicht, Frau Müller und Herr Moede	0971/801-3372 bzw. -3371
Öffentl. Personen-nahverkehr	Nahverkehrsbeauftragter, Herr Schäder	corona-oepnv@kg.de (bitte Datum, Linie, Haltestelle, Abfahrtszeit angeben)

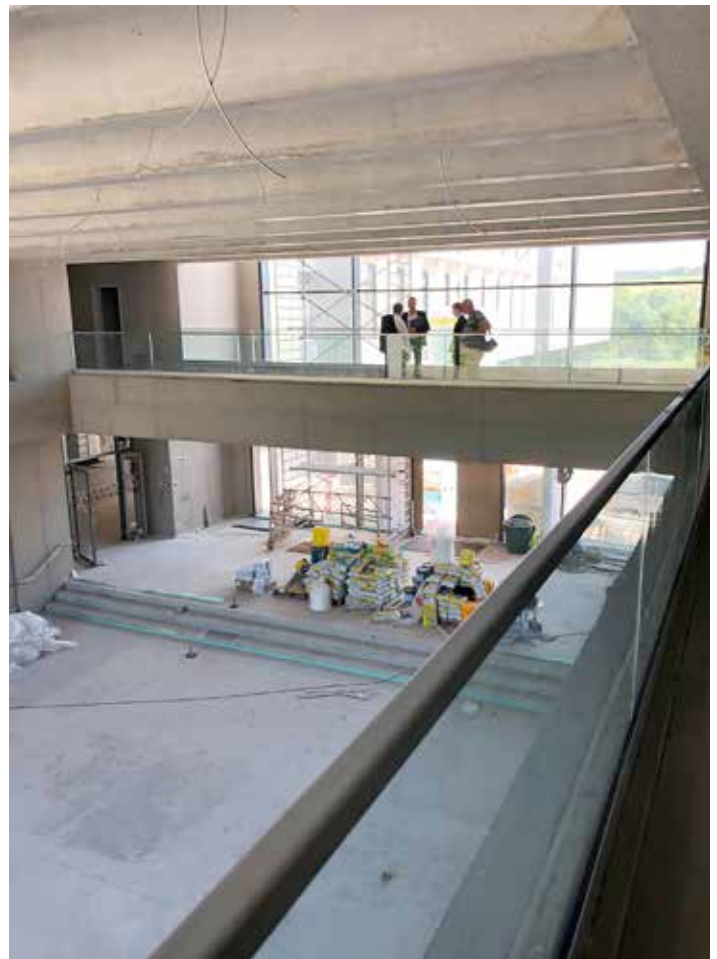
Bei weiteren Fragen zum Corona-Geschehen können Sie sich an die **Hotline der Staatsregierung wenden: 089 122 220** (tägl. 8 – 18 Uhr). Bei medizinische Notfällen ist die **Hotline des Bereitschaftsdiensts der Kassenärztlichen Vereinigungen** Ihr Ansprechpartner: **116 117**

Berufsbildungszentrum Münnerstadt: Inbetriebnahme nach den Herbstferien geplant

Münnerstadt, Lkr. Bad Kissingen - Für rund 30 Millionen Euro errichtet der Landkreis Bad Kissingen als Bauträger gemeinsam mit dem Kooperationspartner Caritas Schulen gGmbH das Berufsbildungszentrum (BBZ) Münnerstadt innerhalb von vier Jahren neu. Noch in diesem Jahr ist die Fertigstellung geplant. Grund genug für einen Besuch auf der Baustelle. Von außen sieht das neue BBZ bereits so gut wie fertig aus: Fenster und Türen sind eingebaut, die Arbeiten an der Fassade

sind weitestgehend abgeschlossen und auf den Grünflächen sprießt bereits der ein oder andere Grashalm.

Aber ganz gemäß dem Motto „Auf die inneren Werte kommt es an“ laufen im Gebäude noch einige Arbeiten. Da es in letzter Zeit zu Verzögerungen kam, gerieten die Bauarbeiten leicht ins Stocken. Die Inbetriebnahme des Schulzentrums ist daher wenige Wochen später vorgesehen: Statt wie ursprünglich geplant nach den Sommerferien soll der Unterricht im neuen BBZ nach den Herbstferien starten. „Diese Verzögerung bereitet uns glücklicherweise keine Schwierigkeiten. Die Schülerinnen und Schüler können bis zum Umzug im bisherigen Schulgebäude unterrichtet werden, sodass es keine Auswirkungen auf den Schulalltag geben wird“, betont Landrat Thomas Bold. „Wir möchten, dass auch die verbleibenden Arbeiten auf der Baustelle mit der entsprechenden Sorgfalt erledigt werden, damit die Schülerinnen und Schüler am Ende in einem modernen Schulzentrum auf der Höhe der Zeit lernen können.“



Wenige Wochen Verzögerung

In den letzten Monaten wurden die Ausbaugewerke (z. B. Einbau von Trockenbau- und Systemwänden, mobile Trennwandanlagen, Akustikdecken, Schlosser- und Estricharbeiten, die Fliesenarbeiten in den Sanitärebenen sowie die Gewerke der technischen Gebäudeausrüstung) nahezu gemäß der Bauzeitenplanung beendet. Auch die Außenfassade ist bis auf die fehlende Fassadenverkleidung am Cluster vier und fünf (Nord-West-Fassade) fertiggestellt. Aufgrund der Corona-Shutdowns in vielen Ländern kam es etwa ab März u.a. zu Lieferproblemen. Teile aus dem Ausland wie z.B. Fliesen, Stahlzargen, Türelemente oder Materialien bzw. Bauteile für die Schrankelemente wurden verzögert angeliefert. Auch hatten die ausführenden Firmen während der Corona-Hochphase die Krise und zugleich das Arbeitspensum zu meistern, sodass es schließlich zu Verzögerungen kam.

„Unsere Zielrichtung war ursprünglich, bereits in den Sommerferien umzuziehen, sodass ab dem Start ins neue Schuljahr im neuen Gebäude unterrichtet werden kann. Nun planen wir, die Arbeiten bis Mitte September, also in den Sommerferien, abzuschließen, danach können die technischen Prüfungen durchgeführt werden. Der Umzug könnte dann, in Absprache mit der Schule, in den Herbstferien über die Bühne gehen“, so der Landrat.

Was trotz der Verzögerung nicht vergessen werden sollte: Die Bauarbeiten verliefen ansonsten ohne Zwischenfälle und „unfallfrei“.

Im Sommer wird ordentlich angepackt

Das komplette BBZ entsteht in Clusterbauweise. Das heißt, der Gebäudekomplex ist in fünf Abschnitte unterteilt, sodass die jeweiligen Arbeiten nicht gleichzeitig auf der gesamten Baustelle durchgeführt werden, sondern abschnittsweise.

In den kommenden Wochen und Monaten stehen vor allem Innenarbeiten an. Derzeit laufen die Bodenbelagsarbeiten, ebenso die restlichen Fliesenarbeiten an den Treppenanlagen und in der Aula. Außerdem werden die verschiedenen Küchen (Groß-Ausgabeküche und vier Lehrküchen) sowie die Einbaumöbel eingebaut und die Vorleistungen für das digitale Tafelsystem in den Klassenzimmern und Gruppenräumen durchgeführt.

In den nächsten Wochen wird außerdem die Endmontage der technischen Gebäudeausrüstung wie z. B. die Sanitäranlagen erfolgen. Schließlich wird auch die IT-Ausstattung ihren letzten Schliff bekommen. Die Vormontagen hierfür sind bereits beendet, sodass voraussichtlich Ende Juli die Hardware (Bildschirme etc.) installiert werden kann.

Die Baureinigung ist ab Juli bis Ende August vorgesehen. Ende August bis Mitte September soll dann die lose Möblierung einziehen. Wenn alles fertig ist, sollen ab Mitte September die technischen Prüfungen stattfinden, sodass spätestens in den Herbstferien der Umzug ins neue Gebäude stattfinden kann.



Außenanlagen im Zeitplan

Was die Außenanlagen angeht, ist man komplett im Bauzeitenplan. Rasen wurde bereits angesät, im Herbst werden noch einige Bäume folgen. Der Allwetterplatz und der Lesehof sind bereits überwiegend fertig. Im Wirtschaftshof ist bereits die Tragschicht eingebaut. Im Campushof werden derzeit die Sitzstufenanlagen versetzt, sodass die Pflasterung in Kürze erfolgen kann.

Auch die Parkplätze sowie der Altstadtweg sind in der Mache. Für den Altstadtweg laufen bereits vorbereitende Arbeiten, da auch Infrastruktur-Leitungen darin verlegt werden. Für die Dauer der Arbeiten am Altstadtweg muss dieser für die nächsten Wochen gesperrt werden - hierfür bittet das Landratsamt um Verständnis.

Gute Zusammenarbeit

Die Kosten bewegen sich nach derzeitigen Berechnungen im Kostenrahmen. Für das neue BBZ vorgesehen ist eine Summe von rund 30 Millionen Euro, davon staatlich gefördert werden ca. 16 Millionen Euro. Am Mammutprojekt BBZ ist auch die Caritas Schulen gGmbH als Träger beteiligt. Sie übernimmt einen Teil der Kosten. „Die Zusammenarbeit mit der Caritas Schulen gGmbH läuft sehr gut“, so Landrat Thomas Bold, „Auch sind wir sehr glücklich, dass die Nachbarn, die neben der Baustelle wohnen, so viel Verständnis haben - vielen Dank dafür!“

KiKiBu-Olympiade im kompletten Landkreis Jeweils 16 Plätze pro Veranstaltung – jetzt anmelden!

Wegen Corona stand in den letzten Monaten vieles still. Auch die beliebten Spielbus-Einsätze des KiKiBu (KissingerKinderBus) konnten zwischenzeitlich nicht stattfinden. Aber jetzt geht es wieder mit einem

tollen Angebot los: Die KiKiBu-Olympiade startet!

Die KiKiBu-Olympiade wurde speziell für die Kinder und Jugendlichen im Landkreis organisiert. Im Zeitraum von Juli bis September fährt der Spielbus alle 26 Städte, Märkte und Gemeinden an und hat ein spannendes Wettkampf-Angebot im Gepäck- bzw. Laderaum. Natürlich ist das Angebot angepasst an die notwendigen Corona-Regelungen. „Ich freue mich sehr, dass wir nun wieder Angebote für Kinder und Jugendliche an den Start bringen können. Es ist wichtig, dass die Kids wieder gemeinsam etwas erleben und sich mit Gleichaltrigen austauschen können. Auch tut die Rückkehr zu einem normalen und unbeschwerteren Alltag nach all den Wochen Homeschooling und Betreuung zu Hause sicher sowohl Kindern als auch Eltern gut“, so Landrat Thomas Bold.

Bei der KiKiBu-Olympiade erwarten die Kinder mehrere Stationen mit ganz unterschiedlichen Herausforderungen. Sie können gespannt sein auf Rätsel-, Wurf- und Geschicklichkeitsspiele sowie weitere spannende Challenges! Wenn sie alle Aufgaben gemeistert haben, werden am Ende die Gewinner gekrönt. Nach Abschluss der kompletten Olympiade werden zusätzlich noch die Landkreissieger ermittelt. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern winkt aber nicht nur ein Gewinn. Vielmehr geht es bei der KiKiBu-Olympiade darum, dass die Kids ausgelassen spielen und gemeinsam Spaß haben können – ganz nach dem Motto „Dabeisein ist alles!“.

Da für das KiKiBu-Team die Gesundheit der Kinder immer an erster Stelle steht, hat sich das Team einige Aufgaben und Herausforderungen überlegt, an denen die Kids ohne Bedenken teilnehmen können.

Alle Aktionen finden nämlich im Rahmen und unter Beachtung eines „Hygieneschutz- und Gesundheitskonzeptes der Kommunalen Jugendarbeit Bad Kissingen“ statt (zum Nachlesen: www.landkreis-bad-kissingen.de/11418).

Leider kann die Olympiade nicht als offenes Angebot stattfinden. Das bedeutet, dass nur jeweils 16 Kinder pro Aktion teilnehmen können. Darum sollten Interessierte sich so schnell wie möglich anmelden und sich die begehrten Teilnehmerplätze sichern.

Erste Termine stehen bereits fest:

- | | | |
|---------|--------------------|-------------------|
| • 15.7. | Zeitlofs, | 14:30 – 16:00 Uhr |
| • 16.7. | Rannungen, | 14:30 – 16:00 Uhr |
| • 17.7. | Oberleichtersbach, | 14:30 – 16:00 Uhr |
| • 23.7. | Thundorf, | 14:30 – 16:00 Uhr |
| • 27.7. | Oerlenbach, | 10:00 – 11:30 Uhr |
| • 29.7. | Münnerstadt, | 10:00 – 11:30 Uhr |
| • 4.8. | Maßbach, | 10:00 – 11:30 Uhr |
| • 7.8. | Oberthulba, | 10:00 – 11:30 Uhr |
| • 11.8. | Hammelburg, | 10:00 – 11:30 Uhr |
| • 17.8. | Wildflecken, | 10:00 – 11:30 Uhr |
| • 18.8. | Elfershausen, | 10:00 – 11:30 Uhr |
| • 26.8. | Burkardroth, | 10:00 – 11:30 Uhr |
| • 27.8. | Brückenau, | 10:00 – 11:30 Uhr |

Weitere Termine werden zeitnah bekannt gegeben.

Anmeldung: Ulrike Abersfelder

Tel.: 0151 16895928

Mail: ulrike.akersfelder@projugend-kg.de

Die "Nüdlinger Nachrichten" erscheinen 14-tägig.

Herausgeber, Verlag und Druck: REVISTA e.K.,

97424 Schweinfurt, Londonstr. 14b,

Tel. (0 97 21) 38 71 90, Fax 38 719 38, E-mail: post@revista.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Nüdlingen

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Florian Kohl (REVISTA e.K.)

Mit der Einsendung oder Überlassung von Textbeiträgen und Fotos übernimmt der Verfasser bzw. Einsender die Gewähr dafür, dass durch eine Veröffentlichung keine Urheberrechte verletzt werden und überträgt damit gleichzeitig das Recht zur Veröffentlichung an die Gemeinde und an den Verlag.

Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE307415338

Handelsregister: HRA 9740

Der Mähroboter erledigt alles automatisch und die Randplanken sorgen für saubere Abschlüsse. Foto: Christoph Betonwaren

Immer mehr Gartenbesitzer verzichten auf die mühsamste Handarbeit und entscheiden sich für einen Mähroboter, der die Grünpflege vollautomatisch übernimmt. Doch die Geräte kommen an einigen Problemzonen im Garten nicht zum gewünschten Ergebnis, besonders bei Randbereichen an Mauern, Palisaden oder Zäunen, die der Roboter nicht erreicht. Hier muss am Ende der Gartenbesitzer nachschneiden. Dabei gibt es komfortable Alternativen. Wer etwa Mähroboter-Randplatten verlegt, ermöglicht es den meisten Robotern, jeden Winkel des Gartens zu

Beim Stichwort BWL-Studium denken viele an theoretische Inhalte, Zahlenreihen und langweilige Statistikvorlesungen. Dass das nicht so sein muss, zeigt Ann-Kathrin Diederichs. Sie ist 21 Jahre alt, belegt den dualen Studiengang „Business Administration“ an der HAW-Hochschule für Management und macht dabei ihren Bachelor - parallel zur Ausbildung in einer Fitnessfirma. Einen



Ann-Kathrin Diederichs studiert Business Administration als dualen Studiengang. Foto: IST-Hochschule für Management

Wer genießt nicht die wärmende Sonne auf der Haut? Dabei sollte man auf die richtige Dosis achten: Denn UV-Strahlung ist der größte Risikofaktor für schwarzen Hautkrebs, das sogenannte maligne Melanom. Dabei ist ein frühzeitiges Eingreifen entscheidend, da diese Form auch andere Organe im Körper betreffen kann. Umso wichtiger und nützlicher ist und #schauThin! did-mk die Vorsorge: Ab dem 35. Lebensjahr steht jedem gesetzlich oder privat Versicherten in Deutschland alle zwei Jahre ein Hautkrebs-Screening zur Früherkennung zu. Man sollte es wahrnehmen - denn in einem sehr frühen Stadium erkannt, ist schwarzer Hautkrebs zu fast 100 Prozent heilbar. Infos gibt es unter www.schauThin-hautkrebs.de

[illegible]

Brennholz
Eiche / Buche
frisch oder technisch getrocknet
ohne Rinde, kurzgesägt
Stammabschnitte
Preise auf Anfrage
Sägewerk Alt Schwebheim
Tel. 09723/7261

ANZEIGEN
nimmt entgegen:
REVISTA
97424 Schweinfurt
(0 97 21)
38 71 90
anzeigen@revista.de

STÄATLICH ANERKANNT
Institut für
Fremdsprachen gGmbH

Englisch, Spanisch, Französisch
Fremdsprachen-
korrespondent (m/w/d)

Die 2-jährige Ausbildung –
für Abiturienten sogar nur 1 Jahr –
in unserer staatlich anerkannten
Berufsfachschule für Fremd-
sprachenerbe qualifiziert für den
sofortigen Einstieg ins Berufsleben
sowie für eine Vielzahl von
Weiterbildungsmöglichkeiten.

Info-Tag
11. Juli 2020, 10 – 12 Uhr

Ausbildungsbeginn
8. September 2020

Institut für Fremdsprachen gGmbH
Telefon: 09721 79683-0
www.ifs-schweinfurt.de

neuhoff
NATURSTEINWERK

Grabmale
Einfassungen
Abdeckungen
Nachbeschriftungen
und vieles mehr

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Neuhoff Natursteinwerk GmbH
Raiffeisenstraße 3 | 97523 Schwanfeld
Tel. 09384 97100 | www.neuhoff.de

Nasse Wände?
Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

ISOTEC - Fachbetrieb Bauunternehmung
Glöckle Hoch- und Tiefbau GmbH

0 97 21 - 800 1777 0 95 21 - 629 99 95
0 97 38 - 693 99 95 0 97 61 - 870 99 96

www.isotec.de/gloeckle

**WIR
STELLEN
EIN!**

ISO TEC
Wir machen Ihr Haus trocken

GLÖCKLE
Die Abdichtungsprofis.

130 Berufe im Handwerk

Und welcher passt zu Dir?

Frag mich einfach: Ich berate Dich gerne!

 Erna Kleinhenz
Beratung zu Ausbildungsberufen und
Vermittlung von Praktika und Lehrstellen
e.kleinhenz@hwk-ufr.de
Tel. 09721 478-4138

Hol Dir die App:
Jetzt freie Lehrstellen
und Praktika in Deiner
Region finden.

Mehr Infos:
www.hwk-ufr.de/lehrstellenradar

Das Programm „Passgenaue Besetzung – Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen bei der passgenauen Besetzung von Ausbildungsplätzen sowie der Integration von ausländischen Fachkräften“ wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

**Handwerkskammer
für Unterfranken**

Hühnerhaltung leicht gemacht Beim Hobbyfarming sollte man einige wichtige Dinge beachten

(djd). Hobbyfarming entwickelt sich aktuell immer mehr zum Trend. Die Hühnerhaltung zum Beispiel ist ein Schritt zurück zur Naturverbundenheit. Die Kinder im Haushalt bekommen



auf diese Weise unkompliziert Kontakt zu den Tieren, morgens steht regelmäßig ein frisches Bio-Ei auf dem Tisch. Hühnerhaltung ist nicht besonders aufwendig und auch für unerfahrene Hühnerfreunde in der Regel unproblematisch.

So bleiben die Hühner gesund

Um den Hühnern von Anfang an optimale Bedingungen zu bieten, sollten Hobbyfarmer einen selbst gebauten oder gekauften Hühnerstall vorsehen, in dem die Tiere bei schlechtem Wetter Schutz finden. In einem Gehege wiederum können sie sich frei bewegen und Futter aufspüren. Für drei bis fünf Hühner ist ein Hühnerstall von ein bis zwei Quadratmetern mit einer Sitzstange für die Nacht und einem Legenest ausreichend. Dieser Unterschlupf muss einfach zu reinigen sein. Die handelsüblichen Modelle haben Wannen, um die Leerung des Kots zu vereinfachen und den Stall sauber zu halten. Im Gehege sind acht bis zwölf Quadratmeter pro Huhn nötig, damit jedes Tier ausreichend Platz hat. Dieser Auslauf, der auf einfache Weise mit einem Geflügelnetz gebildet werden kann, ermöglicht den Hühnern, zusätzlich zu ihrem Futter auch Insekten und Gras zu fressen. Zudem benötigt der Hühnerhalter Futter- und Wassertröge. Ein abwechslungsreiches Hühnerfutter beinhaltet Körner und Gras oder eingeweichtes Brot sowie Trinkwasser. Als Faustregel gelten rund 120 bis 150 Gramm Futter sowie 250 Milliliter Wasser pro Tag für ein 2,5 Kilogramm schweres Huhn mit einer normalen Legeleistung. Einen besonderen Komfort bieten automatische Hühnertüren für das zeit- oder tageslichtabhängige Öffnen und Schließen der Tür. Auf der Webseite www.kerbl.de gibt es weitere Informationen zur benötigten Ausstattung. Alle Komponenten sind im Fachhandel und online erhältlich, etwa in den grünen oder landwirtschaftlich orientierten Baumärkten. Hier kann man sich auch zum Thema Hobbyfarming beraten lassen.

Hühner legen 180 bis 200 Eier im Jahr

Es gibt unterschiedliche Hühnerrassen, die Eier legen. Professionelle Züchter, Geflügelzuchtvereine oder erfahrene Hobbyfarmer sind hier gute Ansprechpartner und können beraten, welche Sorte zum jeweiligen Halter passt. Die Hühner haben Fress-, Putz-, Ruhe- und Legephasen. Eine Legehenne produziert pro Jahr 180 bis 200 Eier, erstmals im Alter von fünf bis sieben Monaten und ab dann regelmäßig bis zu einem Alter von etwa drei Jahren. Die Eier kommen in Zyklen: Je nach Rasse legt ein Huhn entweder fünf oder sieben Tage lang jeweils ein Ei, dann folgen ein oder zwei Tage Ruhepause. Frische Eier kann man bis zu 28 Tage nach dem Legedatum verzehren.

Foto: djd/Albert Kerbl GmbH